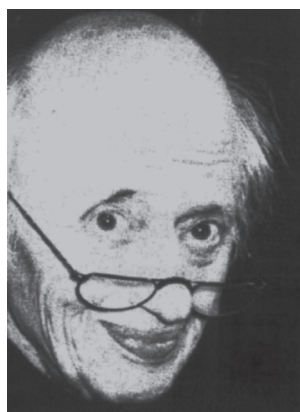


# Jakob Schwarzkopf

1926-2001

- 1942 Lehrbeginn bei Ferdinand Porsche
- 1943-1945 Arbeits- und Kriegsdienst
- 1945-1947 Sprengmeister, Verwundung
- 1948-1952 Trierer Werkschule – Schule für Kunst und Handwerk, Meister schüler bei Prof. H. Dieckmann
- 1952-1953 Kartonzeichner im Atelier Zanter in Luxemburg; erste Glasmalereien für Kirchen in Luxemburg
- 1953 Eintritt in die Glasmalerei-Werkstatt Binsfeld mit eigenem Atelier in Trier; Beginn der großen Serie von Glas- und Wandmalereien in über 300 Kirchen



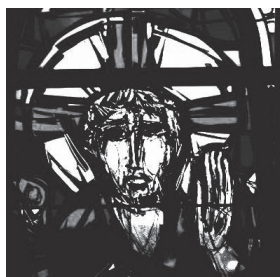
**Lehrtätigkeit an der Fachhochschule Trier, der Europäischen Akademie für Bildende Kunst in Trier; Studien- und Arbeitsreisen nach Frankreich, Italien, Japan, Spanien, Thailand, USA**

## Ausstellungen

u. a. 1964, 1970 Sommerakademie Salzburg, 1976 Mittelrhein-Museum Koblenz, 1978 Katholische Akademie Trier, 1988 Mittelrhein-Museum Koblenz und Bischöfliches Dom- und Diözesanmuseum Trier, 2000 Europäische Akademie für Bildende Kunst Trier

## Preise

u. a. 1970 Ehrenpreis der Stadt Salzburg, 1976 Ramboux-Preis der Stadt Trier, 1988 Staatspreis Rheinland-Pfalz (Zeichnen), 1989 Hanns-Sprung-Preis der Stadt Koblenz, 1996 Ehrenbrief der Stadt Trier, 2001 Kunstpreis des Berufsverbandes Bildender Künstler



Handwerkskammer  
Koblenz